

Evaluation der Fortbildungen

Befragung der Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.

Auswertung 3.2.2022; Präsentation 22.03.22

**Im Rahmen des Projektes Zusammen besser – besser zusammen
Förderung durch die gesetzlichen Krankenkassen im Land Berlin**



Veranstaltungsevaluation der Fortbildungen

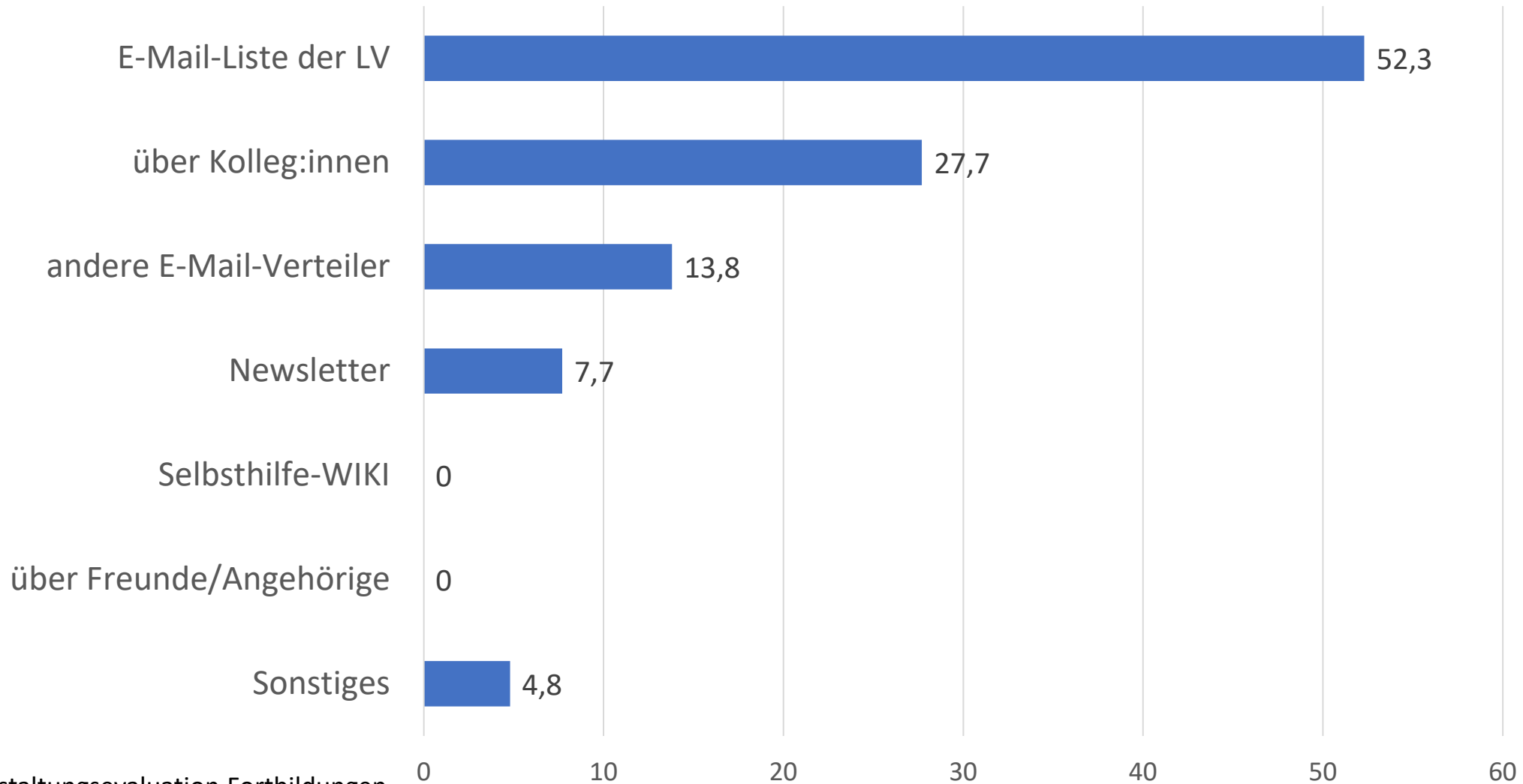
Zusammen besser 2021

Befragungsdesign

- 2-seitiger Fragebogen mit 13 offenen und geschlossenen Fragen als Word, parallel online-Umfrage mit Survey Monkey
- Auswertung mit SPSS
- Zielgruppe Teilnehmende der digitalen Fortbildungsveranstaltungen
- 227 Teilnehmende plus 75 Programmbeteiligte
- 65 Befragungs-Teilnehmende in 12 Veranstaltungen



Wie haben Sie von dieser Veranstaltung erfahren? (Mehrfachnennungen möglich)

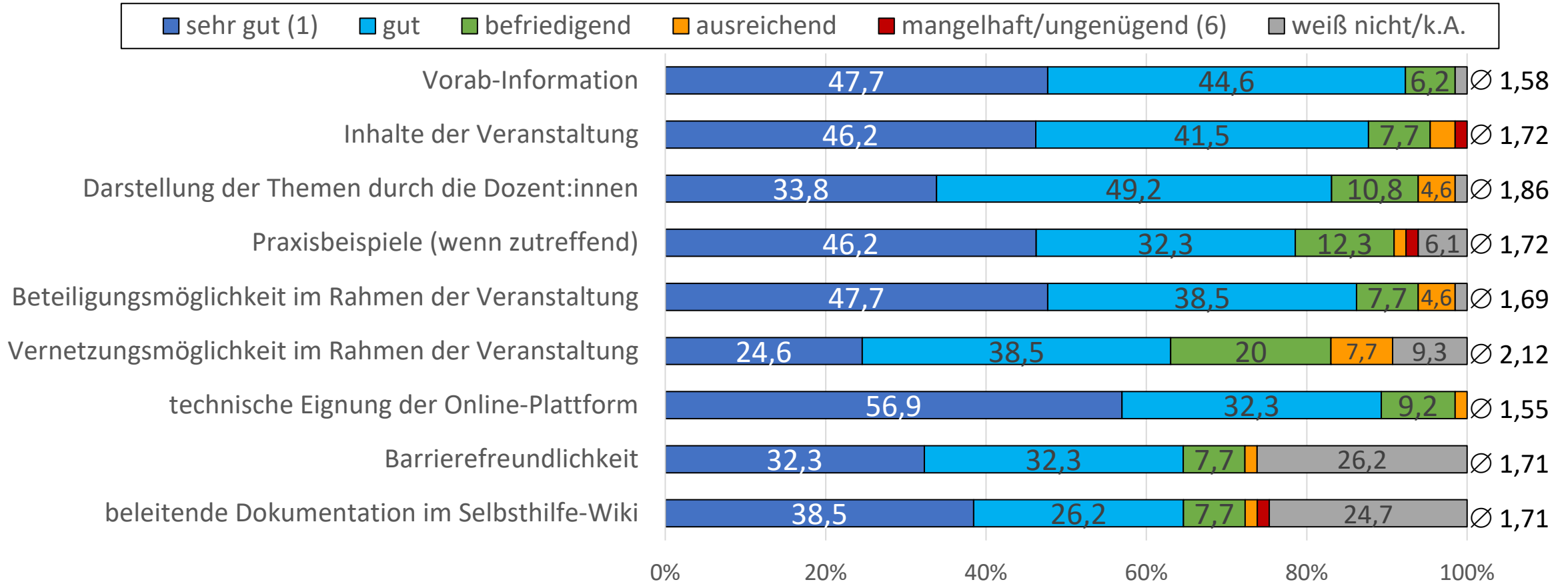


Veranstaltungsevaluation Fortbildungen
Zusammen besser – besser zusammen II
Ø 1,1 Nennungen
n = 65

Anteile in %



Wie hat Ihnen die Veranstaltung gefallen?



Veranstaltungsevaluation Fortbildungen
 Zusammen besser – besser zusammen II
 n = 65

Was hat Ihnen gut gefallen? Offene Frage

34 Nennungen, 1/2

- Alle Referent*innen!!/ Infos und Lösungsmöglichkeiten; das Potenzial der Hilfeangebote und der Ansprechbarkeit, das Sie da gerade schaffen. Ich werde mich noch bei Ihnen mit einer Anfrage melden.
- Als grober Überblick für mich gut, die einzelnen Teile müssten vertieft werden, aber dafür wurde ja schon eine Fortsetzung in Aussicht gestellt. Danke für die Mitschrift durch die Schriftdolmetscher, diese war für mich jedoch auch dringend nötig, weil die Dozenten teilweise sehr schnell gesprochen haben.
- Das Thema
- Der Hinweis auf die Initiative „Transparente Zivilgesellschaft“
- Der Vortrag von Markus Pleyer war sehr gut und sehr praxisnah.
- Der Vortrag war rund um gut. Man konnte eine Menge mitnehmen.
- Die Freundlichkeit und das Selbstverständnis des Umgangs miteinander
- Die Mischung der Themen und die anwesenden Expert*innen.
- Die Moderation, die technische Vorbereitung und Umsetzung - ansonsten (inhaltlich) wenig, was aber EIN AUSREISSER innerhalb aller bisherigen Veranstaltungen war. [das Modul „Qualitätsgesicherte Homepages ...“ werte ich als Nachbereitung mehrerer sehr gelungener früherer Veranstaltungen]
- Die thematische Aufteilung war gelungen; das Einbinden verschiedener Referenten ansprechend.
- Es wurde auf die Fragen der Teilnehmer*innen eingegangen!
- Filiz ist eine großartige Referentin, die ganze Veranstaltung war supergut und hat die Probleme auf den Kopf getroffen und auf den Punkt gebracht. Einfach nur supergut und superwichtig! Bitte das Ganze gerne nochmal nächstes Jahr, denn alle, denen ich davon erzählt habe, wären gerne dabei gewesen. Auch die Infos der anderen Referent innen waren gut. Das Feuer, dass wir was tun müssen und zusammen auch können, das ist das Wichtigste.
- Gut gefallen hat mir, dass mehrere Personen von verschiedenen Perspektiven und Aspekten gesprochen haben. Die Begeisterung ist auch übergekommen und die Möglichkeiten und Grenzen auch. Sehr interessant.

Was hat Ihnen gut gefallen? Offene Frage

34 Nennungen, 2/2

- Gute Beispiele aus der Praxis und hilfreiche Tipps.
- Gute Praxisbeispiele, lebendige Vorträge, ausreichende Zeit für Diskussion
- Hilfreiche Vorträge, angenehmer und sympathischer Moderator
- Inklusive Moderation, wertschätzende Kommunikation, großes Interesse an den Inhalten, sehr gute Diskussion mit den Teilnehmenden
- Kennenlernen verschiedener Fördermöglichkeiten. Zugang
- Komprimierte Darstellung der verschiedensten Fördermöglichkeiten, Praxisbeispiele
- Kurze knackige Vorträge mit anschließender Fragemöglichkeit war ein sehr gutes Format. Möglichkeit, auch hinterher Fragen zu stellen und Angabe von Kontaktdaten für Hilfestellung auch super.
- Praxisnahe und verständliche Beispiele
- Schriftdolmetschung, interessante Beiträge aus der Praxis, Horizonterweiterung, kennenlernen anderer SH-Organisationen + Vereine, Sprachtempo bei dieser Veranstaltung war deutlich besser als bei Finanzen und Transparenz
- Sehr gute Rahmenbedingungen und Setting
- Vorträge haben informiert
- Wieder eine supergute Veranstaltung. Die Vorträge waren prima und ich konnte ihnen blind sehr gut folgen. Nicht zu schnell, nicht zu langsam, einfach perfekt. Die Fragemöglichkeiten auch super.
- Der persönliche Kontakt
- Es waren durchweg sehr interessante Vorträge und Anregungen
- interessantes Thema, praxisnah, gut für die eigene Praxis geeignet
- Passgenaue Infos, interessante Vorträge
- Sehr anschaulich und verständlich
- Sehr gut verständliche und gut aufbereitete Beiträge, gute Referenten
- sehr praxisbezogen, praktische Hinweise
- zum einen die verschiedenen Themen, da es genau dies ist, womit ich mich derzeit beschäftige, was bei uns große Relevanz bekommen wird.
- Zwei Vorträge waren sehr interessant, informativ



Haben Sie Verbesserungsvorschläge? Offene Frage

16 Nennungen, 1/2

- Evtl.(noch) bessere Verständlichkeit durch besseren Ton, bessere Mikrofone oder deutlicheres Reden einiger Dozenten
- Für Anfänger schwer, vielleicht Unterscheidung?
- Ich hätte gerne die Folien zu den Vorträgen.
- Ja, die Vortragenden hatten bei den Powerpoint-Vorträgen manchmal nicht für blinde Teilnehmer inklusiv gesprochen. Es war nicht oft, aber ab und zu. ZB das "sehen Sie hier" war für mich nicht nachvollziehbar, da ich von den Folien nichts sehen kann. Leider finden die Fortbildungsveranstaltungen nachmittags statt. Diese Uhrzeit ist sehr schwer mit der Familienarbeit vereinbar, sodass die Teilnahme daran mehrfach scheiterte.
- Vielleicht im Vorfeld bessere Aufklärung welches Wissensniveau vorausgesetzt wird, bzw. welche Zielgruppen angesprochen sind. Für mich war die Veranstaltung nicht geeignet meine Vorkenntnisse waren zu hoch.
- Ja. Ich bin beim Vortrag von Herrn Andersch blind nicht mehr mitgekommen, weil nicht klar genug gesagt wurde, wo wir sind. Bei der Treppe war es schon grenzwertig, da für mich blind nicht mehr klar war, was jetzt der Name der Stufe und was schon die Beispiele dafür sein sollten, aber wenigstens wurde noch die Ziffer gesagt. Beim nächsten Ding, wo es ein Zyklus sein sollte, war ich dann endgültig abgehängt. Es wurden keine Zahlen mehr genannt, an denen ich mich blind hätte orientieren können und auch nicht klar gesagt, was denn nur die allgemeine Bezeichnung des Schritts und was dann die Beispiele waren, es ging alles völlig durcheinander für mich. Ich nehme an, wer sehen kann, konnte folgen, weil das alles auf der Folie war, aber für mich war es vollkommen unmöglich, nachzuvollziehen, was was sein sollte. Ich habe zwar noch nicht im Wiki nach der Präsentation gesucht, aber wenn die auch wieder nur aus Abbildungen besteht, die der Screenreader nicht vorliest, stehe ich auf dem Schlauch. Würde mich sehr über eine klare Auflistung mit Nummern und klarer Trennung von allgemeiner Bezeichnung und konkreten Beispielen freuen. Ansonsten alles super!

Haben Sie Verbesserungsvorschläge? Offene Frage

16 Nennungen, 2/2

- Nochmal!! Bitte dieses Seminar regelmäßig wiederholen! Superwichtig für alle Vereine! Gerne auch mit anderen Schwerpunkten im gesamten Anti-Diskriminierungs- und Willkommenskultur-Bereich. Diesmal war ein Schwerpunkt auf Altersdiskriminierung und Ableismus. Zukünftige regelmäßige Wiederholungen des Seminars könnten diese Schwerpunkte variieren, also z.B. wie ursprünglich angekündigt LGBTQplus und Downsyndrom, oder im Bereich chronische Erkrankungen z.B. Diabetes, Stoffwechselstörungen, chron. Darmerkrankungen, die alle das gemeinsame Essen schwierig machen und damit viele Mitglieder von Stammtischen, Weihnachtsfeiern usw. de facto ausschließen und wie groß diese Diskriminierung durch den Magen eigentlich ist und wie man sie bekämpfen kann.
- Sicher ist es schwierig, es allen recht zu machen, da unterschiedliche Vorkenntnisse und Erfahrungen sowie Einsatzbereiche der Teilnehmer vorliegen. Es war meine erste Veranstaltung beim LV Selbsthilfe, und ich habe mich in der Vergangenheit noch nicht aktiv bemüht, mich weiterzubilden, daher bin ich gespannt auf die nächsten Veranstaltungen und Angebote, vielleicht ergeben sich später konkrete Wünsche. Evtl. etwas mehr Zeit für die Dozenten, damit sie langsamer sprechen können?
- Strukturierung einzelner Vorträge, allerdings ist Didaktik nicht unbedingt eine Kernkompetenz von Schatzmeistern/GeschäftsführerInnen. Bis zur Unkenntlichkeit transparente Genau-SagerInnen kommentiere ich nicht weiter, aus Höflichkeit; das lasse ich machen: <https://jungle.world/artikel/2019/34/die-genau-sager>
- Vernetzungen wie könnte das vielleicht initiiert werden
- Versendung der Links auf die gezeigten Präsentationen.
- Weiter so, bitte weiter Fortbildungen anbieten!
- Im Moment nicht
- Interaktivere Veranstaltung | Breakout-Sessions haben gefehlt | Vernetzungsarbeit war schwierig
- Nein

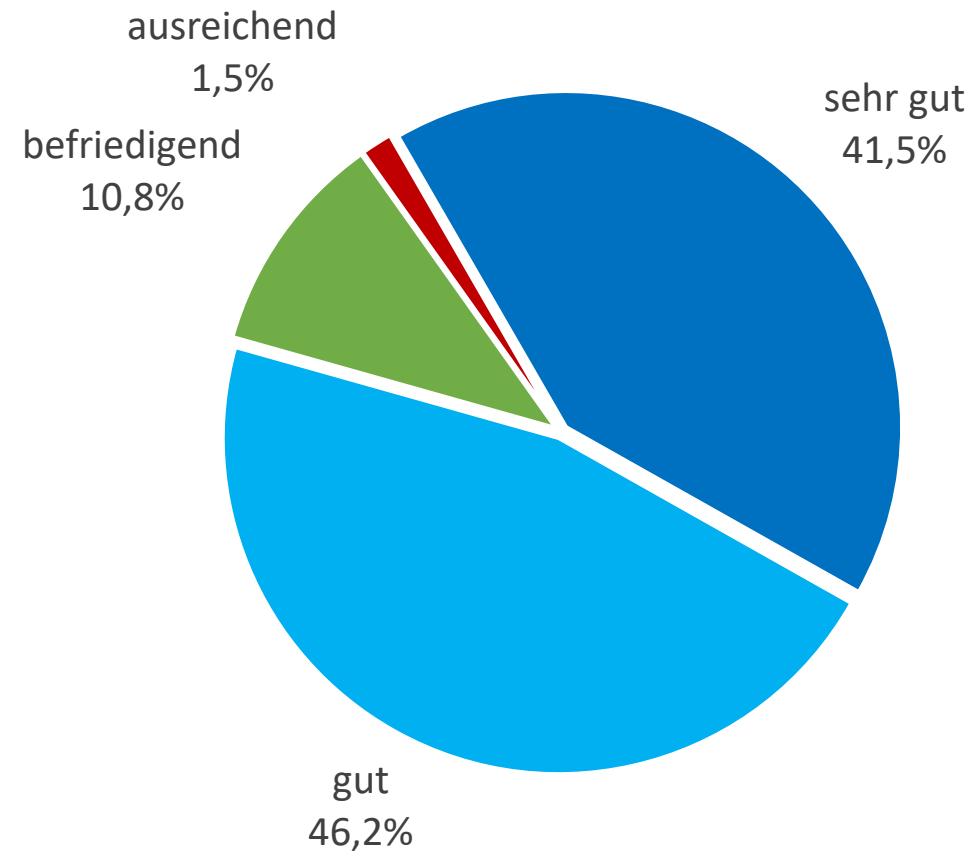
Veranstaltungsevaluation Fortbildungen

Zusammen besser – besser zusammen II

n = 65



Wie hat Ihnen die Veranstaltung insgesamt gefallen?

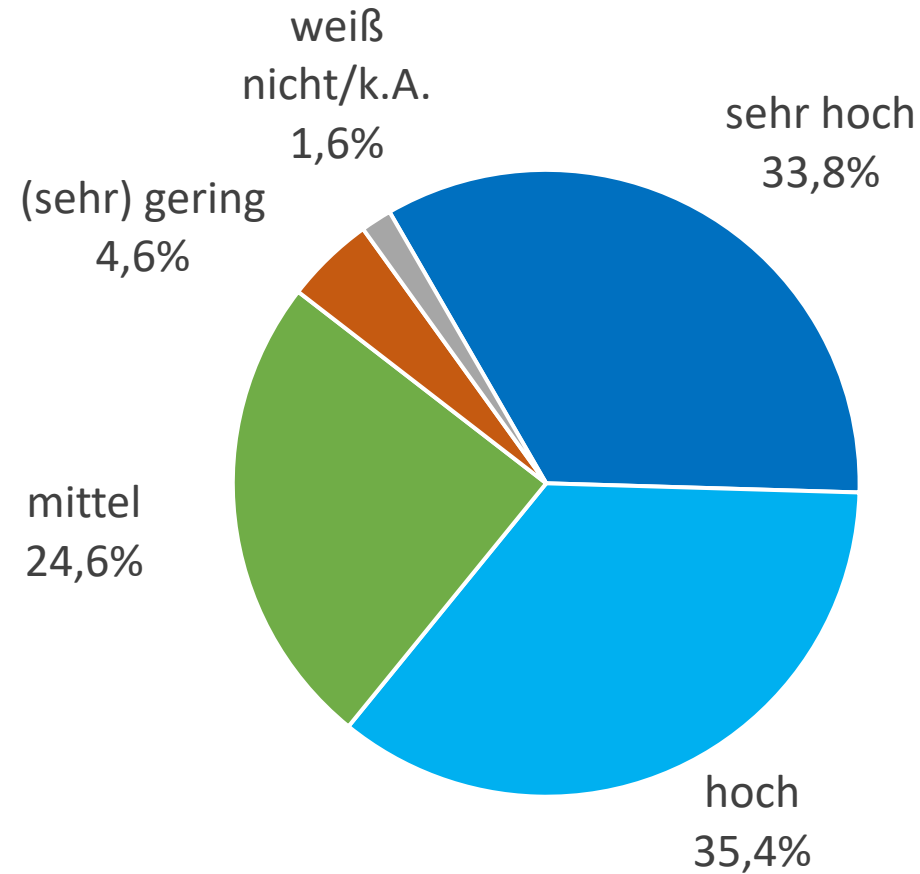


Kategorien ungenügend, mangelhaft:
keine Nennung
Ø 1,72

Veranstaltungsevaluation Fortbildungen
Zusammen besser – besser zusammen II
n = 65

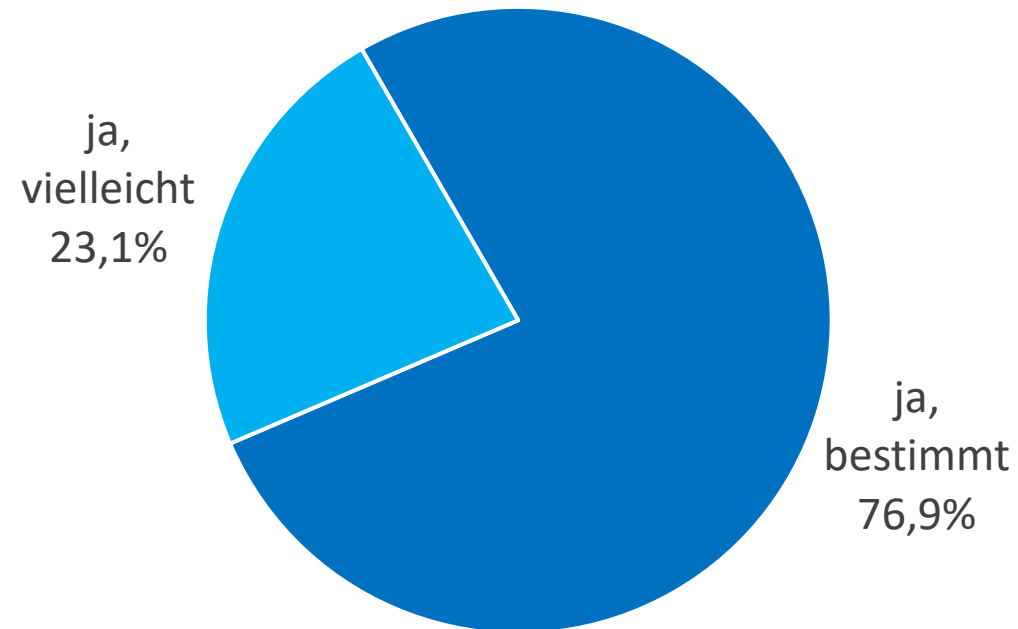


Wie relevant sind die Inhalte und ggf. Kontakte aus der besuchten Veranstaltung für Ihre Selbsthilfe-Praxis?



Veranstaltungsevaluation Fortbildungen
Zusammen besser – besser zusammen II
n = 65

Möchten Sie weitere Fortbildungen oder Informations-Veranstaltungen der LV Selbsthilfe besuchen?

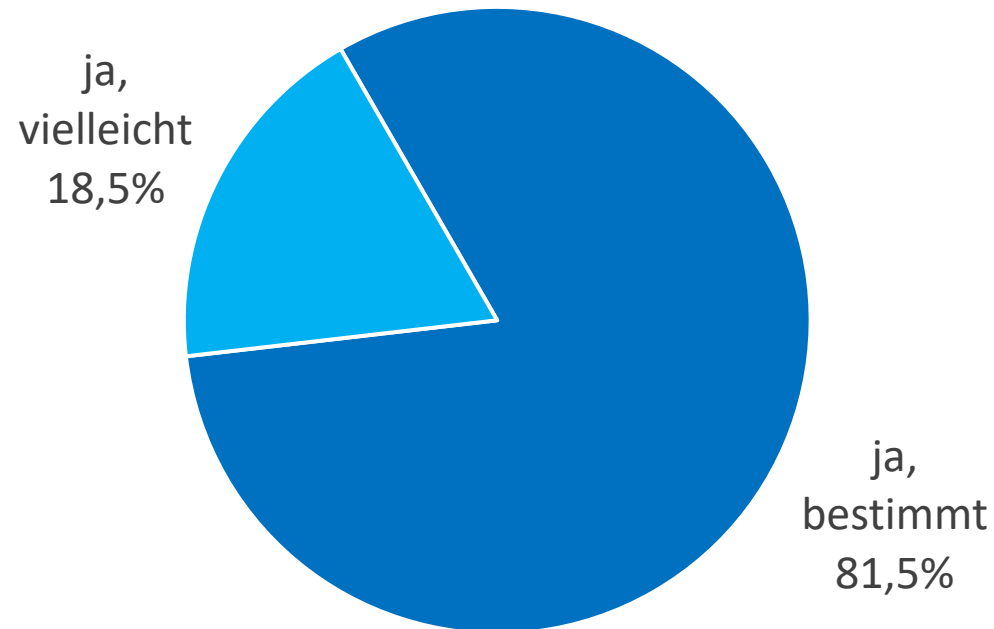


Kategorien nein, eher nicht; nein, sicher nicht: keine Nennung

Veranstaltungsevaluation Fortbildungen
Zusammen besser – besser zusammen II
n = 65



Werden Sie die Fortbildungen und Informations-Veranstaltungen der LV Selbsthilfe weiterempfehlen?



Kategorien nein, eher nicht; nein, sicher nicht: keine Nennung

Veranstaltungsevaluation Fortbildungen
Zusammen besser – besser zusammen II
n = 65



Welche Themen sollen wir Ihnen bei den nächsten Veranstaltungen anbieten?

Offene Frage, 19 Nennungen 1/2

- Barrierefreiheit verbessern, dafür sensibilisieren
- Datenschutz | Digitalisierung | Öffentlichkeitsarbeit
- Finanzierungsmöglichkeiten Fördermöglichkeiten
- Für mich wäre alles im Bereich Finanzen und Mitgliederverwaltung, Mitgliedergewinnung und Bei-träge interessant. Wir sind auf der Suche nach EDV-/Vereins-/Buchhaltungsprogrammen, Erfahrungsberichte von anderen (kleineren, ca. 300-400 Mitglieder) Vereinen wären toll oder kurze Vor-stellung der verschiedenen Programme, Vorteile/Nachteile, Schnittstelle mit Bankprogrammen/Online-Banking, Nutzung durch mehrere Mitarbeiter, Fibu, Beitragsverbuchung, Mitgliederverwaltung.
- Haftung im Vorstand, Verwahrenngelte
- Ideelles Gerüst einer NPO: Vision, Mission, Claim, Kernaussagen, aus denen sich alle Projekte und Aktivitäten ableiten lassen sollten Planung & Durchführung einer regional begrenzten Kampagne etwa zur Rekrutierung von Sympathisanten, Aktivisten, ggf, auch Leistungsnehmern etc.
- Leider gibt es in meinem Arbeitsbereich keine junge Selbsthilfe. Wie fängt man an, diese aufzubauen?
- Moderation
- Rechte bzw. rechtsradikale Einflüsse bis Unterwanderung im Verein und Maßnahmen dagegen; subtile, internalisierte oder strukturelle Frauenbenachteiligung bis Sexismus im Verein (vom frauenfreundlichen "Witz" bis zu männerdominanten Machtstrukturen und wie man das aufbricht oder sensibilisiert schon bei den Anfängen); Mobbing im Verein (z.B. Mobbing von Akademikern und Hochbegabten auf der einen, von Mehrfachbehinderten auf der anderen Seite und Lösungen); Querdenkerbewegung, Qanon, Sekten und ähnliche Bewegungen, die dem Verein und den Mitgliedern durch Verbreitung gefährlicher Falschmeldungen schaden und was wir tun können, um uns zu schützen und den Rekrutierern verfallene Mitglieder zu retten
- Rechtsaspekte im Umgang mit freiwillig Engagierten; Haftung, Rechtsdienstleistungsgesetz, Organisationsrecht



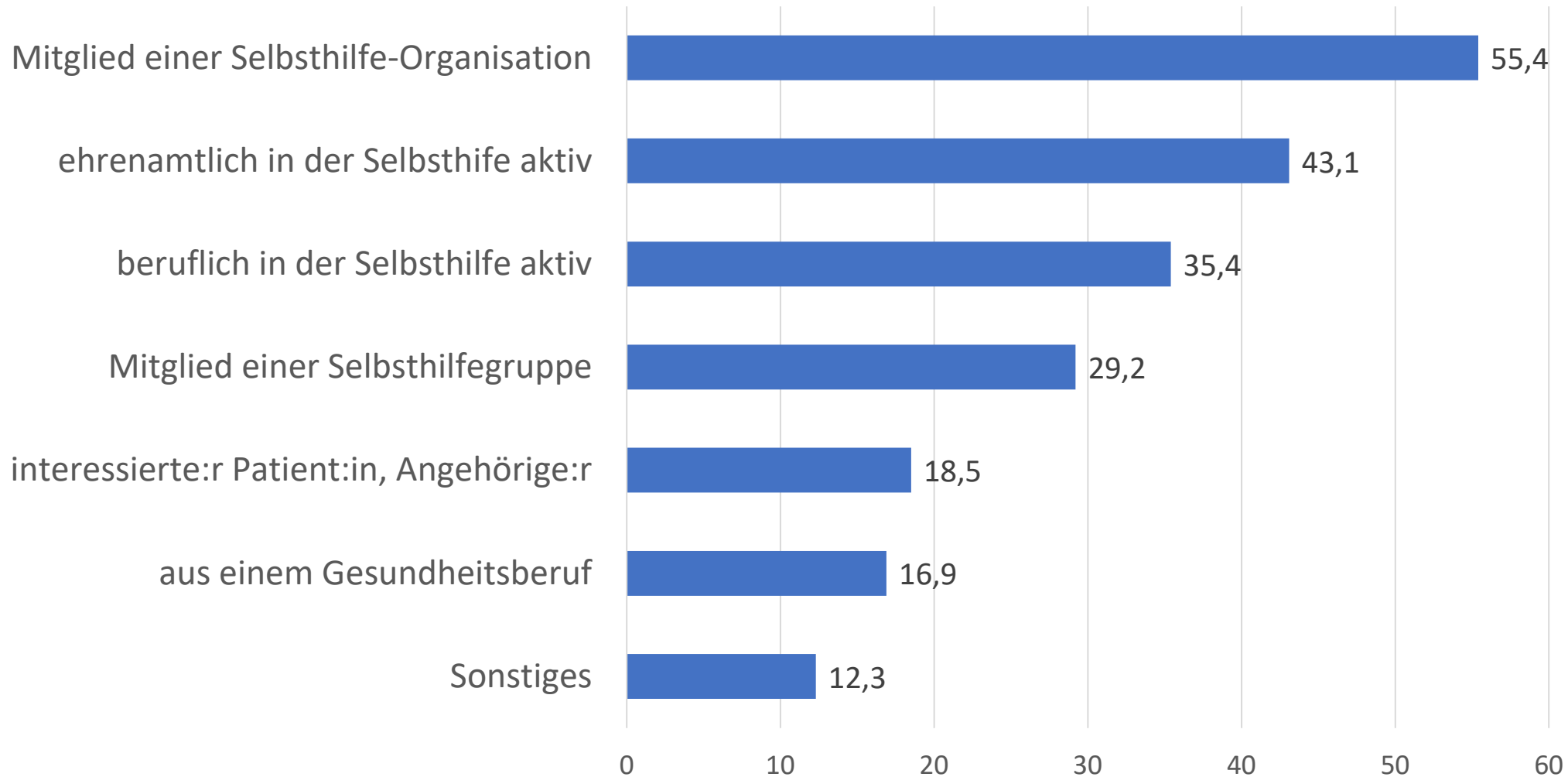
Welche Themen sollen wir Ihnen bei den nächsten Veranstaltungen anbieten?

Offene Frage, 19 Nennungen 2/2

- Rund um den Schatzmeister
- Umgang mit Querdenkern und ideologischer Unterwanderung, besonders rechtsextremistischer, also wie den Verein und seine Mitglieder retten. Außerdem wie verhindern, dass einzelne Personen im Verein Macht an sich reißen und diese dazu verwenden, andere zu unterdrücken oder zu erpressen.
- Weiterführung der Finanz- und Abrechnungsthemen bis in die (regionalen) Gruppen für Kassenwarte, Kassenprüfer und dergl.
- Wertschätzung von ehrenamtlich engagierten Mitgliedern im Verein. Umgang mit Mobbing im Verein. Umgang mit Machtmissbrauch im Verein. Willkommenskultur fördern und Diskriminierung verhindern gegenüber Transpersonen, Hochbegabten, Schwerhörigen und Mehrfachkörperbehinderten. Infoveranstaltungen und Werbung: Was darf der Verein und was nicht (z.B. Vorführung von Hilfsmitteln, Einladung von Firmen, Weitergabe von Firmenrekrutierungsversuchen für Datenabgriffe bzw. Warnung davor...)?
- Wie gewinnt man "Digital-Muffel", die gar nicht technikaffin sind, für das Ehrenamt?
- Workshops ; alles konkretisieren mit Produktion von Standards - wäre super
- Zum einen wünsche ich mir dasselbe Seminar regelmäßig nochmal und mit unterschiedlichen Schwerpunkten wie LGBTQ plus, besonders trans- und nonbinär-Personen, die unter den LGBTQplus-Personen wahrscheinlich die noch am wenigsten in der Gesellschaft akzeptierten sind, aber auch die strukturelle Diskriminierung von chron. Darm- oder Stoffwechselerkrankungen durch de facto Ausschluss von Essveranstaltungen wie Stammtischen, Weihnachtsfeiern usw. Zum anderen wünsche ich mir Veranstaltungen zu Themen wie Umgang mit rechtsextremistischer Unterwanderung des Vereins, Power-Harassment und Machtmissbrauch und Machtkonzentration im Verein, würdiger Umgang mit Ehrenamtlern, wie vermieden werden kann, dass der Vorstand alles an sich reißt und alles bestimmt und sich dabei überarbeitet und die kleineren Ehrenamtler behindert, irgend etwas auf die Beine zu stellen.
- Aus den Bereichen Finanzen + Mitgliederverwaltung, Mitgliedergewinnung
- Weiß nicht



Sie sind ... (Mehrfachnennungen möglich)



Veranstaltungsevaluation Fortbildungen
Zusammen besser – besser zusammen II
Ø 2,1 Nennungen
n = 65

Anteile in %



Möchten Sie der LV Selbsthilfe noch etwas mitteilen? Offene Frage

19 Nennungen

- Bitte behalten Sie dieses Angebot bei!!!!
- Bitte weiterhin Fortbildungen anbieten und auch für Berufstätige ermöglichen. Vielen Dank.
- Danke!
- Dankeschön für Ihre wertvollen Beiträge!
- Die Befragung ist etwas spät, ich erinnere leider nicht mehr alle Details
- Erhalte ich Infos/Newsletter zu weiteren Veranstaltungen? Danke für Angebot, Organisation, Durchführung
- Habe Herrn Andersch persönlich eine Mitteilung gesandt
- Herzlichen Dank!!!!
- Häufig sind die Termine der Fortbildungen für uns ungünstig, da die meisten Ehrenamtlichen berufstätig sind.
- Ihr macht eine tolle Arbeit!
- Mein Kompliment für diese VK [Videokonferenz] und die Zusammenstellung der Beiträge! Herzlichen Dank!
- Sehr gute Veranstaltungen, danke
- Super, was Ihr macht! Bitte weiter so! Bin froh, dass Ihr das macht! Wünsche, ich hätte Euch eher gefunden.
- Supergute Fortbildungen! Bitte weiterhin mehr davon! Bitte aber auch zu Zeiten, zu denen auch Berufstätige teilnehmen können. Denn ich muss mich auf Stellen bewerben und werde an Dienstagnachmittagen nicht mehr teilnehmen können, sobald ich eine Stelle bekomme.
- Toll, dass Sie diese Fortbildungen anbieten!!! Ich wünschte, ich hätte eher davon erfahren, dann hätte ich sicher die ganze Reihe schon teilgenommen.
- Vielen Dank für Ihre Bemühungen
- Vielen Dank für das Angebot und Ihr Engagement.
- Vielen Dank für die erneut sehr gelungene FoBi! Weiter so!
- Vielen Dank und bis zum nächsten Mal;
- nein.

Kontakt:

Malte Andersch

andersch@lv-selbsthilfe-berlin.de

Gerlinde Bendzuck

bendzuck@lv-selbsthilfe-berlin.de

www.lv-selbsthilfe-berlin.de



Landesvereinigung **Selbsthilfe** Berlin e.V.